

Der Ärmste macht das Licht aus!

Diskutieren Sie mit

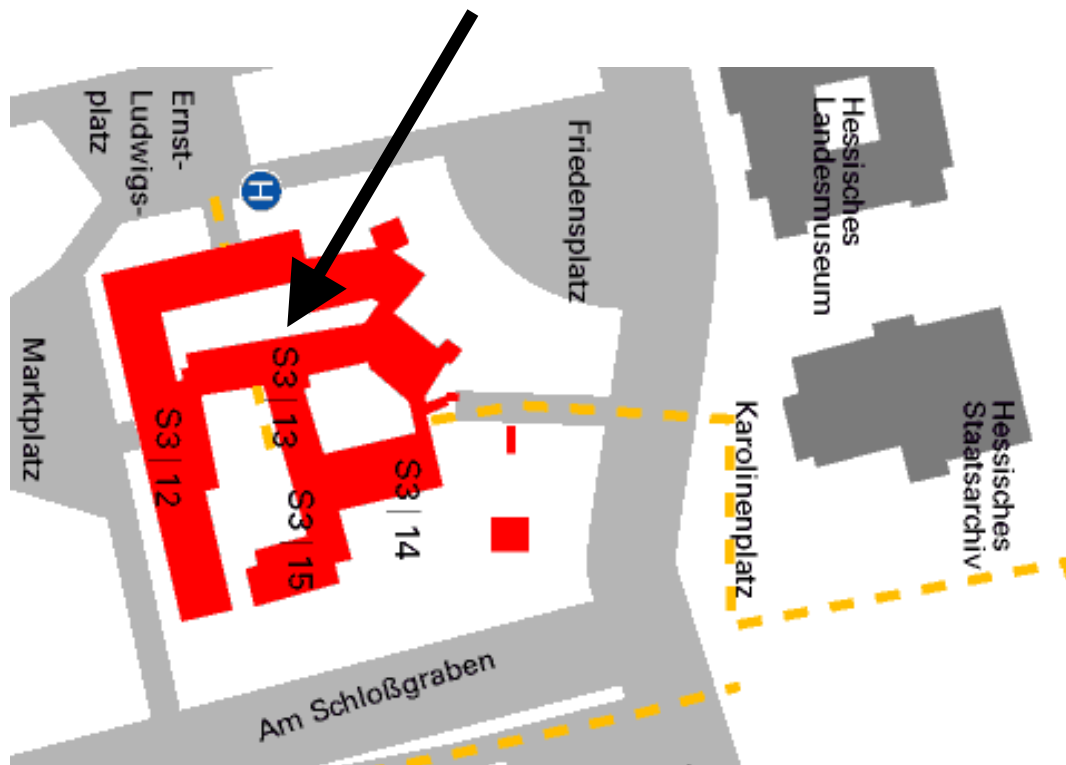
Dr. Immanuel Stieß, ISOE
Karl-Heinz Koch, Entega
Michael Siebel, SPD (MdL)

10. Juni 2008

19.30 Uhr

TU Darmstadt (im Schloss)

Raum S313 / 36



Der Ärmste macht das Licht aus!

Die Strom- und Gaspreise steigen weiter an, ein Ende der Preisspirale ist nicht abzusehen. Viele Menschen können schon heute ihre Energierechnungen nicht mehr bezahlen, sie sind von Strom- und Gasabschaltungen bedroht.

Wir meinen: In einem reichen Land sollte niemand im Dunkeln sitzen, niemand in der eigenen Wohnung frieren müssen. Es gibt Handlungsbedarf, doch was ist zu tun?

Welche Ideen, welche Konzepte gibt es, um die Energieversorgung für alle sicherzustellen? Kann ein Sozialtarif eine Lösung sein? Welchen Beitrag kann die Erhöhung des Wohngeldes zur Problemlösung leisten?

Darüber möchten wir mit Ihnen und den eingeladenen Gesprächspartnern diskutieren. Dr. Immanuel Stieß vom Institut für sozialökologische Forschung, Mitautor der Studie „Energiekostenanstieg, soziale Folgen und Klimaschutz“ wird in das Thema einführen und einen Überblick über die möglichen Maßnahmen geben. Karl-Heinz Koch von der Entega Vertriebs GmbH geht auf die spezifischen Darmstädter Verhältnisse ein und erläutert den Umgang der Entega mit Kunden, die Probleme mit der Begleichung ihrer Rechnungen haben. Michael Siebel wird als sozialpolitischer Sprecher der Darmstädter SPD-Fraktion die politische Dimension beleuchten und darlegen, was die Kommune für den besonders betroffenen Personenkreis tun kann.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!